Amt für Bodenmanagement
Korbach

HESSEN

Renaturierung der Neerdar

Vereinfachte Flurbereinigung

25.04.2013

Agenda

- Begrüßung

- Information zur geplanten Renaturierung der Neerdar (Herr Nöbel)

- Umsetzung des Projektes durch ein vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren (Herr Frese)

- Wie geht es weiter?

Integralverfahren (§ 1 FlurbG)

Amt für Bodenmanagement
Korbach

25.04.2013

Vereinfachte Flurbereinigung zur Landentwicklung (§ 86 FlurbG)

Vereinfachte Flurbereinigung (§ 86 FlurbG)

Ziele

- **Stabilisierung wettbewerbsfähiger land- und forstwirtschaftlicher Betriebe**
- Verbesserung ländlicher Infrastruktur
- Belangen des Naturschutzes und der Landschaftspflege besser Rechnung tragen
- Eine dem Allgemeinwohl entsprechende und einem friedlichen Miteinander förderliche Entflechtung verschiedener Interessen im ländlichen Raum

Vereinfachte Flurbereinigung (§ 86 FlurbG)

Ziele

- Stabilisierung wettbewerbsfähiger land- und forstwirtschaftlicher Betriebe
- **Verbesserung ländlicher Infrastruktur**
- Belangen des Naturschutzes und der Landschaftspflege besser Rechnung tragen
- Eine dem Allgemeinwohl entsprechende und einem friedlichen Miteinander förderliche Entflechtung verschiedener Interessen im ländlichen Raum

Vereinfachte Flurbereinigung (§ 86 FlurbG)

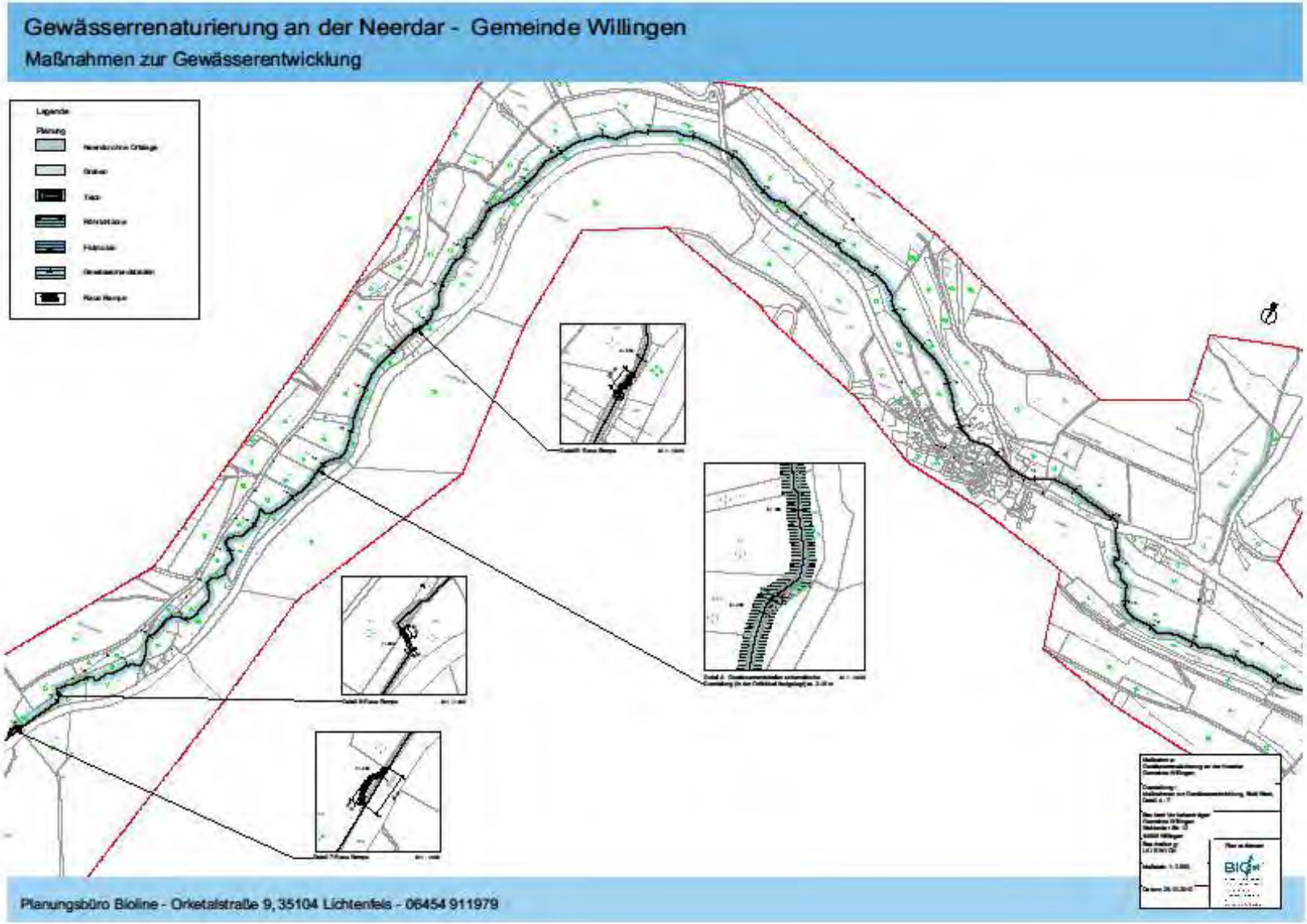
Ziele

- Stabilisierung wettbewerbsfähiger land- und forstwirtschaftlicher Betriebe
- Verbesserung ländlicher Infrastruktur
- **Belangen des Naturschutzes und der Landschaftspflege besser Rechnung tragen**
- Eine dem Allgemeinwohl entsprechende und einem friedlichen Miteinander förderliche Entflechtung verschiedener Interessen im ländlichen Raum

Vereinfachte Flurbereinigung (§ 86 FlurbG)

Ziele

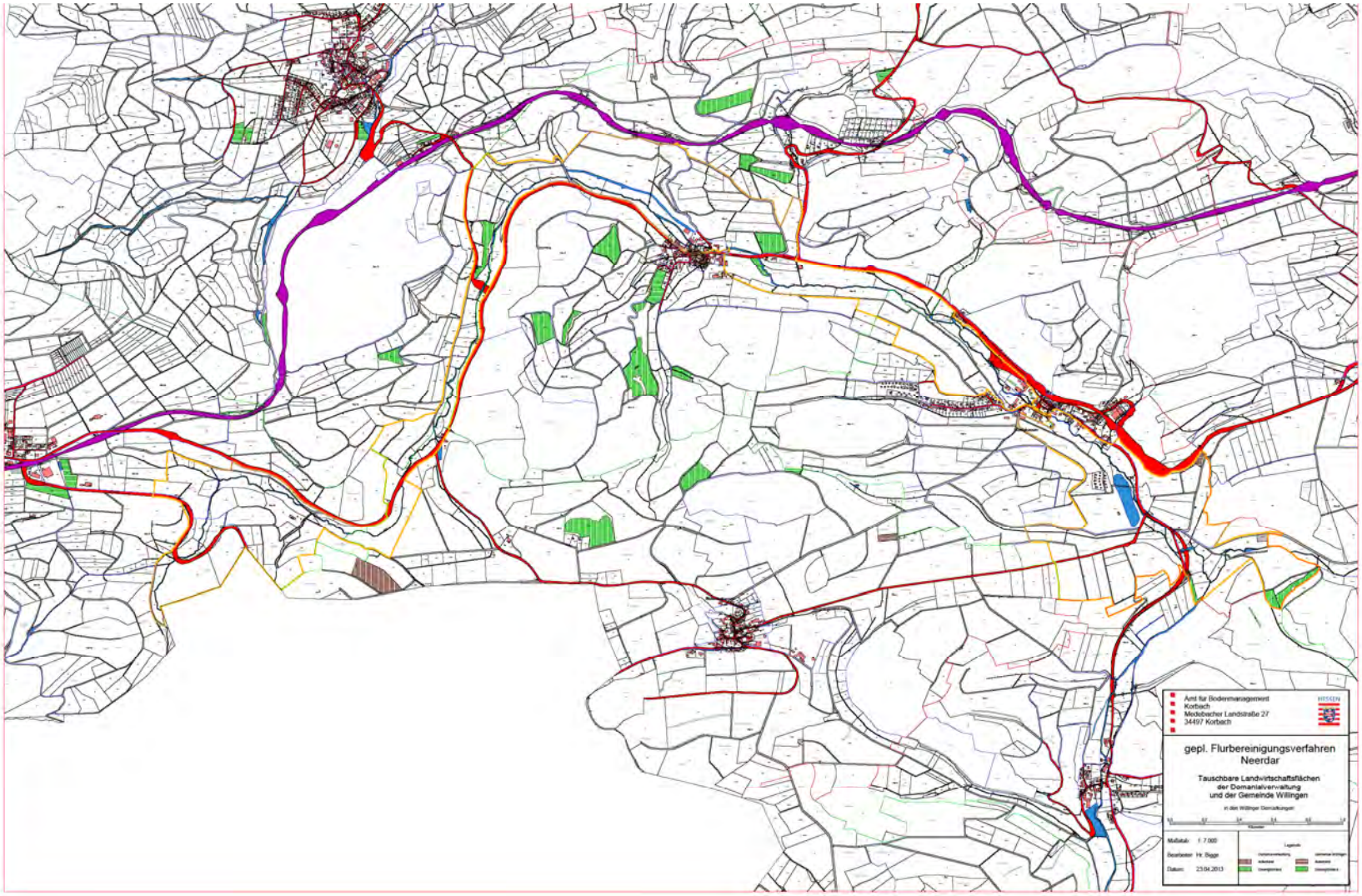
- Stabilisierung wettbewerbsfähiger land- und forstwirtschaftlicher Betriebe
- Verbesserung ländlicher Infrastruktur
- Belangen des Naturschutzes und der Landschaftspflege besser Rechnung tragen
- **Eine dem Allgemeinwohl entsprechende und einem friedlichen Miteinander förderliche Entflechtung verschiedener Interessen im ländlichen Raum**


Gewässerrenaturierung an der Neerdar - Gemeinde Willingen
Maßnahmen zur Gewässerentwicklung
Legende
Planung
Planungsbüro Bioline - Orketalstraße 9, 35104 Lichtenfels - 06454 911979

Vorläufige Flächenbilanz

- Gewässerrenaturierung /
  Uferrandstreifen ca. 20 ha
  - davon LN ca. 10 ha
  - Rest: Teich, nicht genutzte Flächen
- bereits angeboten ca. 5 ha
- Domanialverwaltung !

Domanialverwaltung – LN-Flächen



Hatzfeld-Reddighausen

Grunderwerb

Neuer Bestand

Flurbereinigung Frankenberg I
Landankauf Gewässerrenaturierung

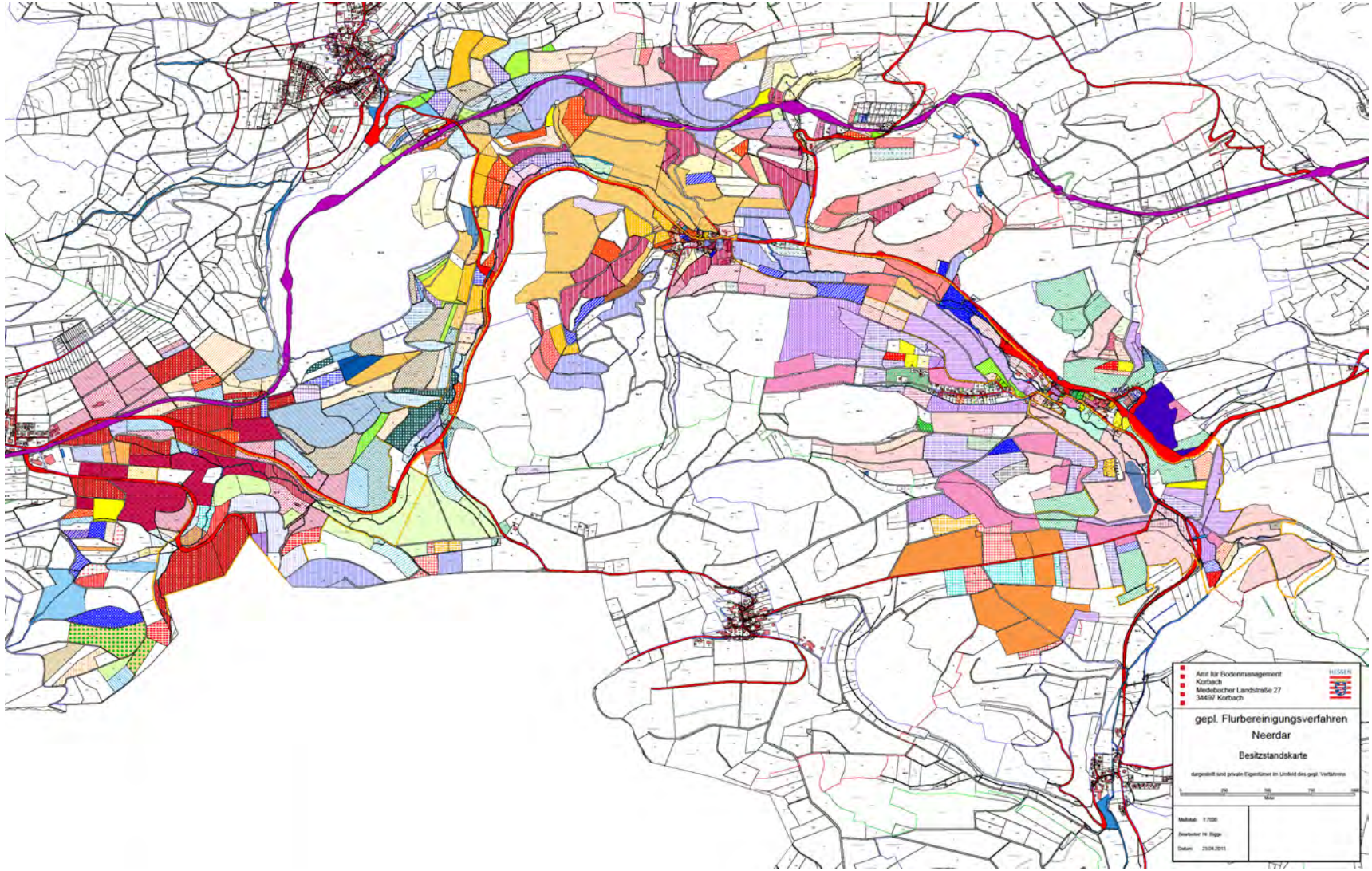
Renaturierungsflächen

Ziel: Agrarstrukturverbesserung (1)

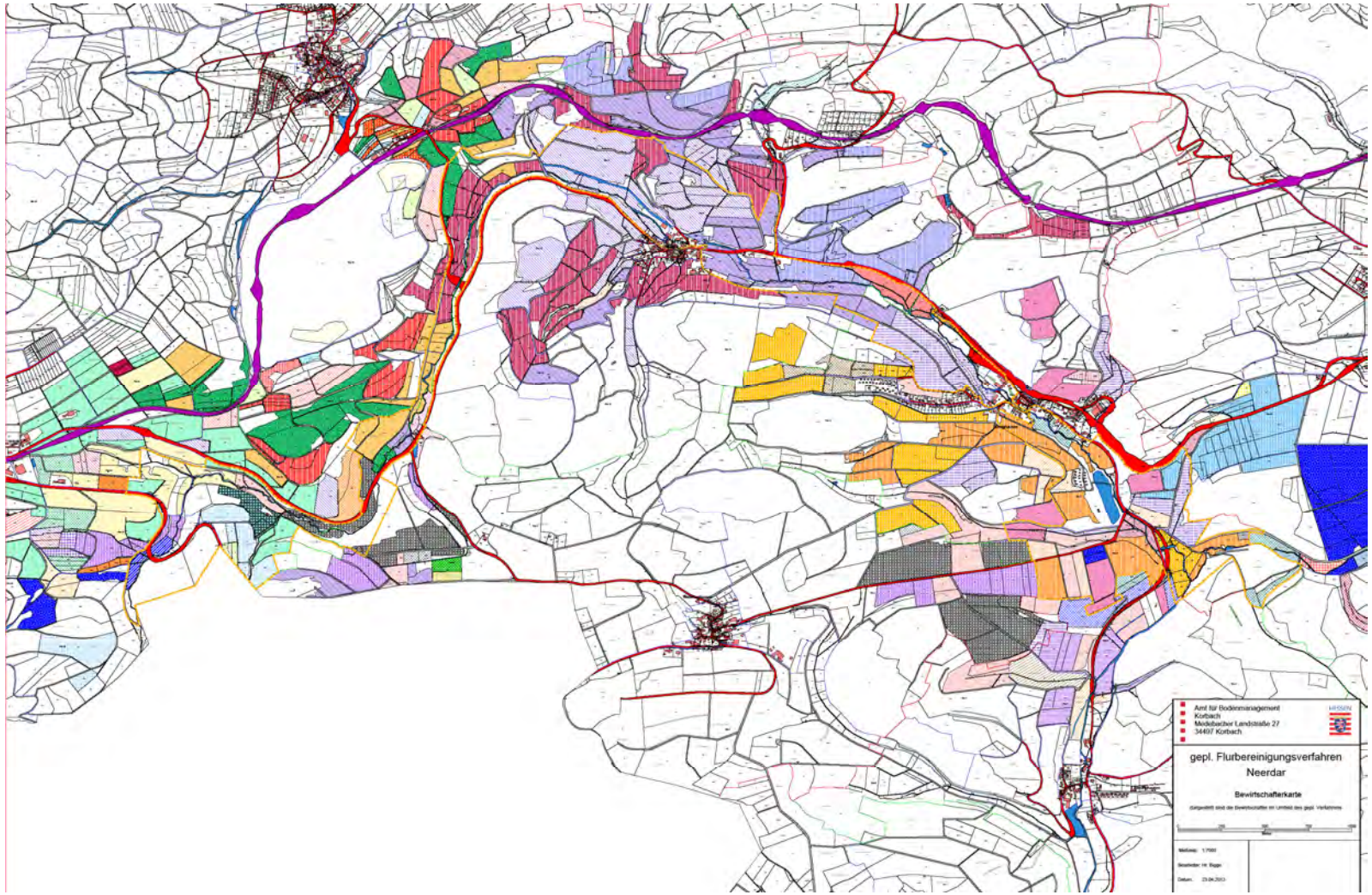
Maßnahmen zur Verbesserung der Agrarstruktur:

- Neuordnung der Eigentumsverhältnisse (dabei Berücksichtigung von Pachtverhältnissen)
- Ausdünnung des gemeindlichen Wirtschaftswegenetzes
- qualifizierter Ausbau bzw. Erneuerung der Hauptwirtschaftswege

Ziel: Agrarstrukturverbesserung (2)
Besitzstandskarte



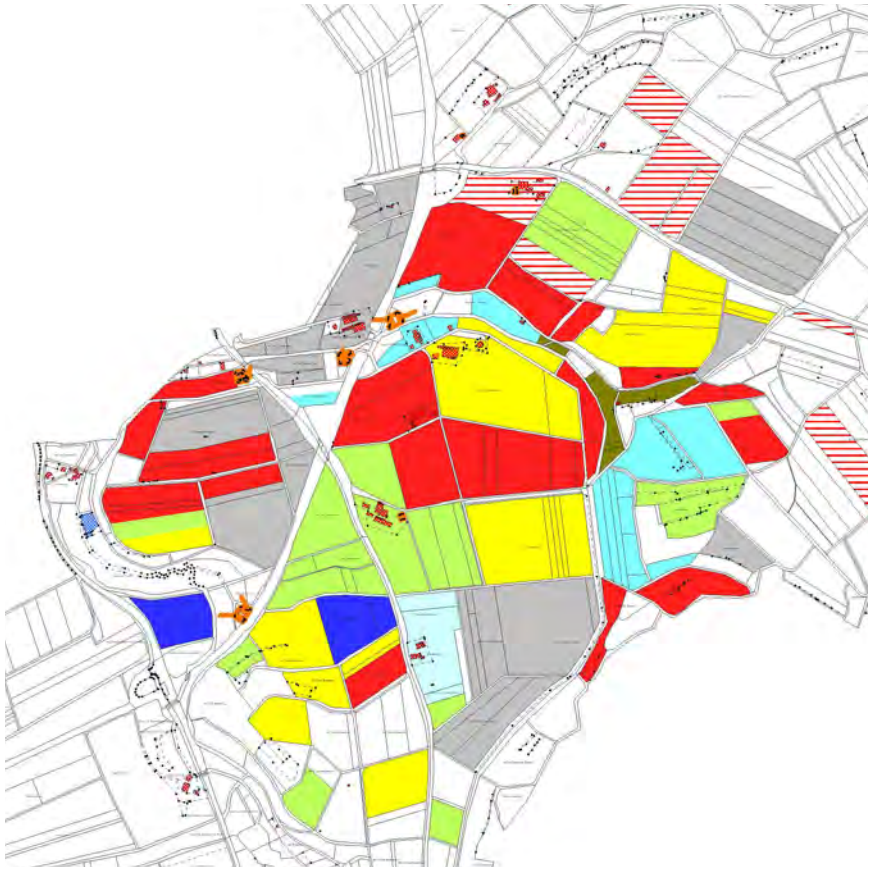
Ziel: Agrarstrukturverbesserung (3) Bewirtschaftungskarte



Beispiel FKB I, Nutzungsverhältnisse

Alter Bestand

Neuer Bestand



Wann ist ein Flurbereinigungsverfahren sinnvoll ?

- viele betroffene Grundstückseigentümer

- es werden überwiegend Teilflächen benötigt

- geringe Verkaufsbereitschaft der direkt betroffenen Grundstückseigentümer

Vorteile für den Grundstückseigentümer

- Wahlmöglichkeit zwischen Verkauf und Tausch / sozialverträgliche Flächenbereitstellung

- Arrondierung mit anderen Eigentumsflächen

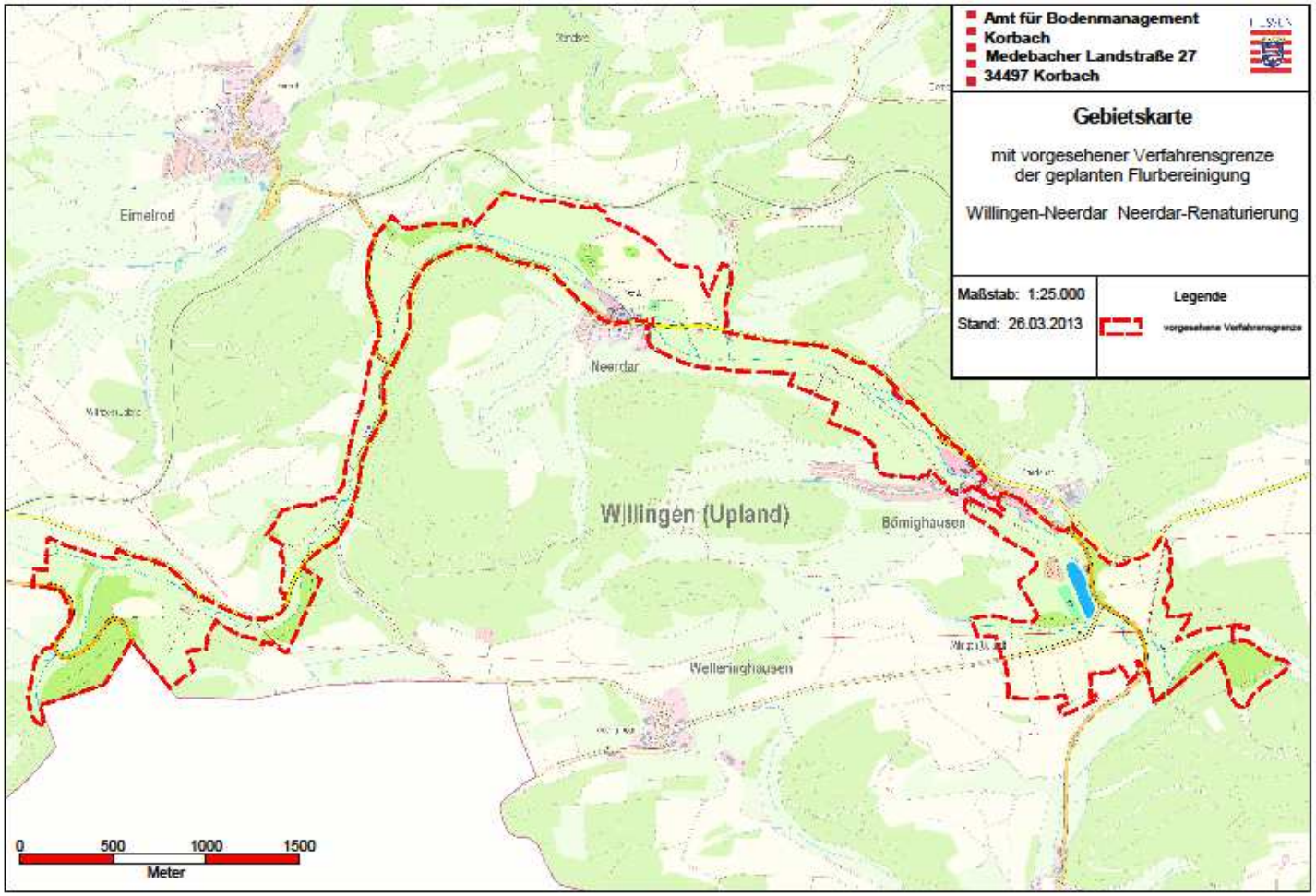
- Beseitigung von unwirtschaftlichen Restflächen

- ggfls. Verbesserung der Infrastruktur

Vorteile für den Auftraggeber

- vollständige Umsetzung der Planung
- Kosteneinsparung (Notar, Grundbuch, Vermessung)
- Entlastung der Verwaltung

Gebietsübersichtskarte



Kosten des Verfahrens

- Die Kosten der Behördenorganisation trägt das Land Hessen (Verfahrenskosten)
- Die im Zusammenhang mit der Gewässerrenaturierung entstehenden Kosten (z.B. Vermessungs- und Wertermittlungskosten) trägt die Gemeinde Willingen
- zusätzliche Investitionen nur, wenn Finanzierung geklärt ist (Zuschuss 75%)
- **Keine Kosten für die Grundstückseigentümer**

Ablauf eines Flurbereinigungsverfahrens

- Einleitung und Anordnung
  - Bestandsaufnahme
    - Neugestaltung des Verfahrensgebietes
      - Abschluss des Verfahrens

Einleitung Bestandsaufnahme Neugestaltung Abschluss

- Flurbereinigungsbeschluss
- Wahl des Vorstandes der Teilnehmer-gemeinschaft

Vorstand der Teilnehmergemeinschaft

Grundstückseigentümer

Erbbauberechtigten

Teilnehmergemeinschaft

Wahl

Vorstand

Vorsitzender

Vorstand der Teilnehmergemeinschaft

Mitwirkung bei

- der Wertermittlung
- der Aufstellung des Wege- und Gewässerplanes
- der Festlegung des Bauprogrammes

- bei allen Fragen, die die Teilnehmergemeinschaft als Ganzes betreffen

keine Mitwirkung bei

- der Neuzuteilung des Grundbesitzes

- bei allen Fragen, die den einzelnen Teilnehmer betreffen

Einleitung **Bestandsaufnahme** Neugestaltung Abschluss

- Ermittlung der Beteiligten
- Wertermittlung

Wertermittlung

Ermittlung von Tauschwerten für landwirtschaftlich genutzte Flächen

- Nutzwert
- ohne Berücksichtigung der Feld-Hof-Entfernung
- auf Grundlage der Bodenschätzung

Ermittlung von Verkehrswerten für bebaute und bebaubare Flächen

Einleitung Bestandsaufnahme **Neugestaltung des Verfahrensgebietes** Abschluss

- Wege- und Gewässerplan mit landschaftspflegerischem Begleitplan
- Durchführung von Bauarbeiten
- Vermessung
- Planwunschentgegennahme
- Planvereinbarung
- Vorläufige Besitzeinweisung
- Flurbereinigungsplan
- Ausführungsanordnung

Wege- und Gewässerplan mit landschaftspflegerischem Begleitplan

Inhalt

- Wegeneu- und Ausbaumaßnahmen
- Wegeeinziehungen
- Änderungen des Gewässernetzes
- Planinstandsetzungen
- landschaftspflegerische Anlagen
- dorferneuernde Maßnahmen
- gemeinschaftliche Anlagen
- z.B. Güllelager, Festmistzwischenlager, Siloanlagen, Maschinenhallen

Wege- und Gewässerplan mit landschaftspflegerischem Begleitplan

Aufstellung erfolgt

- im Benehmen mit dem Vorstand der Teilnehmergemeinschaft
- im Einvernehmen mit der oberen Naturschutzbehörde
- im Benehmen mit den sonstigen Trägern öffentlicher Belange

Einleitung Bestandsaufnahme **Neugestaltung des Verfahrensgebietes** Abschluss

- Wege- und Gewässerplan mit landschaftspflegerischem Begleitplan
- Durchführung von Bauarbeiten
- Vermessung
- Planwunschentgegennahme
- Planvereinbarung
- Vorläufige Besitzeinweisung
- Flurbereinigungsplan
- Ausführungsanordnung

Durchführung von Bauarbeiten

Einleitung Bestandsaufnahme **Neugestaltung des Verfahrensgebietes** Abschluss

- Wege- und Gewässerplan mit landschaftspflegerischem Begleitplan
- Durchführung von Bauarbeiten
- Vermessung
- Planwunschentgegennahme
- Planvereinbarung
- Vorläufige Besitzeinweisung
- Flurbereinigungsplan
- Ausführungsanordnung

Vermessung

Einleitung Bestandsaufnahme **Neugestaltung des Verfahrensgebietes** Abschluss

- Wege- und Gewässerplan mit landschaftspflegerischem Begleitplan
- Durchführung von Bauarbeiten
- Vermessung
- Planwunschentgegennahme
- Planvereinbarung
- Vorläufige Besitzeinweisung
- Flurbereinigungsplan
- Ausführungsanordnung

Planwunsch / Planvereinbarung

Einleitung Bestandsaufnahme **Neugestaltung des Verfahrensgebietes** Abschluss

- Wege- und Gewässerplan mit landschaftspflegerischem Begleitplan
- Durchführung von Bauarbeiten
- Vermessung
- Planwunschentgegennahme
- Planvereinbarung
- Vorläufige Besitzeinweisung
- Flurbereinigungsplan
- Ausführungsanordnung

Einleitung Bestandsaufnahme **Neugestaltung des Verfahrensgebietes** Abschluss

- Wege- und Gewässerplan mit landschaftspflegerischem Begleitplan
- Durchführung von Bauarbeiten
- Vermessung
- Planwunschentgegennahme
- Planvereinbarung
- Vorläufige Besitzeinweisung
- Flurbereinigungsplan
- Ausführungsanordnung

Der Flurbereinigungsplan

- Verwaltungsakt / Allgemeinverfügung
  (→Rechtswirkung nach außen)

- fasst alle Ergebnisse des Verfahrens zusammen

- bestimmt, wie das Verfahrensgebiet tatsächlich und rechtlich aussieht

- ist Grundlage für die Berichtigung der öffentlichen Bücher
  (Grundbuch, Kataster, Wasserbuch, Baulasten-verzeichnis, Naturdenkmalbuch)

Flurbereinigungsplan

Der Landrat des Landkreises Schwalm-Eder
- Flurbereinigungsbehörde –
Vereinf. Flurbereinigungsverf. Frankenberg-Viermünden
Aktenzeichen VF 1145

Teilnehmerexemplar

Nachweis des Neuen Bestandes

- Neue Grundstücke -

Ordnungsnummer **2.00**

Blatt: 3
Stand: 27.10.2004
(Seite: 3)

Gemarkung Lagebezeichnung	Flur	Flurstück	Fläche m²	Nutzungsart	Wertklassen 1	2	3	4	5	6	7	Werteinheiten WE	Beitragsgebiet	Beitragsfreie Werteinheiten WE
					Flächen in m²									
Frankenberg Im Schmelzegrund	**21**	**63**	**43 27** -------- 43 27	GR		3572	755					**23,19**	1	23,19
Frankenberg B 252	**21**	**80**	**2 24 16** ------- 2 24 16	S							22416	**0,00**	1	0,00
Viermünden B 252	**10**	**56/4**	**2 63 44** ------- 2 63 44	S							26344	**0,00**	1	0,00
Viermünden B 252	**10**	**57/1**	**1 85** ------- 1 85	S							185	**0,00**	1	0,00
Viermünden B 252	**10**	**67/2**	**2 55** ------- 2 55	WAB							255	**0,79**	1	0,79
Viermünden B 252	**10**	**78/4**	**98 17** ------- 98 17	S							9817	**0,00**	1	0,00
Viermünden B 252	**12**	**87/2**	**99** ------- 99	WAB							99	**0,31**	1	0,31
Viermünden B 252	**12**	**270**	**2 34 90** ------- 2 63 44	S							26344	**0,00**	1	0,00
Viermünden B 252	**12**	**115**	**28 02** ------- 28 02	WEG							2802	**2,80**	1	2,80
Summe Ordnungsnummer: Grünland Straße Bach Weg			**9 09 44** 4327 82252 354 4011	 GR S WAB WEG		3572	755				 82252 354 4011	**28,30**		28,30

Einleitung Bestandsaufnahme **Neugestaltung des Verfahrensgebietes** Abschluss

- Wege- und Gewässerplan mit landschaftspflegerischem Begleitplan
- Durchführung von Bauarbeiten
- Vermessung
- Planwunschentgegennahme
- Planvereinbarung
- Vorläufige Besitzeinweisung
- Flurbereinigungsplan
- Ausführungsanordnung

Einleitung Bestandsaufnahme Neugestaltung

Abschluss des Verfahrens

- Berichtigung der öffentlichen Bücher
- Schlussfeststellung

Vielen Dank für ihre Aufmerksamkeit